# Erbschaftsteuer-Tabelle: Freibeträge, Steuerklassen und Steuersätze

Stand: 17. Oktober 2026 · Online mit Erklärungen und Rechner: https://tabelle.net/erbschaftsteuer-tabelle

Bei Erbschaften und Schenkungen bleibt ein persönlicher Freibetrag steuerfrei: 500.000 € für Ehegatten, 400.000 € für Kinder, 200.000 € für Enkel und nur 20.000 € für Geschwister, Nichten, Neffen und Nichtverwandte. Auf den Rest erhebt das Finanzamt je nach Steuerklasse und Höhe 7 bis 50 %. Erbt ein Kind 500.000 €, sind 100.000 € steuerpflichtig und es fallen 11.000 € Erbschaftsteuer an. Die Tabellen zeigen die Freibeträge, die Steuersätze nach § 19 ErbStG und die fertig berechnete Steuer für typische Erbschaften. Für Schenkungen gelten dieselben Werte.

**Freibetrag Ehegatte: 500.000 € · Freibetrag Kind: 400.000 € · Freibetrag Geschwister: 20.000 € · Steuersatz: 7 bis 50 %**

## Freibeträge und Steuerklassen bei Erbschaft und Schenkung (§§ 15–17 ErbStG)

| Erwerber | Steuerklasse | Persönlicher Freibetrag (€) | Versorgungsfreibetrag (€) |
|---|---|---|---|
| **Ehegatte, eingetragener Lebenspartner** | I | 500.000 | 256.000 |
| **Kind, Stiefkind** | I | 400.000 | bis 52.000 |
| **Enkel, wenn der Elternteil verstorben ist** | I | 400.000 | – |
| **Enkel** | I | 200.000 | – |
| **Urenkel** | I | 100.000 | – |
| **Eltern, Großeltern – bei Erbschaft** | I | 100.000 | – |
| **Eltern, Großeltern – bei Schenkung** | II | 20.000 | – |
| **Geschwister** | II | 20.000 | – |
| **Nichte, Neffe** | II | 20.000 | – |
| **Stiefeltern, Schwiegereltern, Schwiegerkind** | II | 20.000 | – |
| **geschiedener Ehegatte, früherer Lebenspartner** | II | 20.000 | – |
| **Lebensgefährte ohne Trauschein** | III | 20.000 | – |
| **Tante, Onkel, Cousin, Cousine** | III | 20.000 | – |
| **Freunde und alle übrigen Personen** | III | 20.000 | – |

Der persönliche Freibetrag gilt je Erwerber und je Schenker bzw. Erblasser für alle Erwerbe innerhalb von zehn Jahren. Den Versorgungsfreibetrag gibt es nur bei Erbschaften, nicht bei Schenkungen.

## Steuersätze der Erbschaft- und Schenkungsteuer nach § 19 Abs. 1 ErbStG

| Steuerpflichtiger Erwerb bis einschließlich (€) | Steuerklasse I (%) | Steuerklasse II (%) | Steuerklasse III (%) |
|---|---|---|---|
| **75.000** | 7 | 15 | 30 |
| **300.000** | 11 | 20 | 30 |
| **600.000** | 15 | 25 | 30 |
| **6.000.000** | 19 | 30 | 30 |
| **13.000.000** | 23 | 35 | 50 |
| **26.000.000** | 27 | 40 | 50 |
| **über 26.000.000** | 30 | 43 | 50 |

Der Satz gilt für den gesamten steuerpflichtigen Erwerb, nicht nur für den Teil in der jeweiligen Stufe. Knapp über einer Stufengrenze mildert der Härteausgleich (§ 19 Abs. 3) den Sprung.

## Erbschaftsteuer in Euro nach Wert des Erbes und Verwandtschaft (nach Abzug des persönlichen Freibetrags)

| Wert des Erbes (€) | Ehegatte (€) | Kind (€) | Enkel (€) | Geschwister (€) | Nichtverwandte (€) |
|---|---|---|---|---|---|
| **50.000** | 0 | 0 | 0 | 4.500 | 9.000 |
| **100.000** | 0 | 0 | 0 | 13.750 | 24.000 |
| **200.000** | 0 | 0 | 0 | 36.000 | 54.000 |
| **300.000** | 0 | 0 | 11.000 | 56.000 | 84.000 |
| **400.000** | 0 | 0 | 22.000 | 95.000 | 114.000 |
| **500.000** | 0 | 11.000 | 33.000 | 120.000 | 144.000 |
| **600.000** | 11.000 | 22.000 | 60.000 | 145.000 | 174.000 |
| **750.000** | 27.500 | 52.500 | 82.500 | 215.000 | 219.000 |
| **1.000.000** | 75.000 | 90.000 | 152.000 | 294.000 | 294.000 |
| **1.500.000** | 190.000 | 209.000 | 247.000 | 444.000 | 444.000 |
| **2.000.000** | 285.000 | 304.000 | 342.000 | 594.000 | 594.000 |
| **3.000.000** | 475.000 | 494.000 | 532.000 | 894.000 | 894.000 |
| **5.000.000** | 855.000 | 874.000 | 912.000 | 1.494.000 | 1.494.000 |
| **10.000.000** | 2.185.000 | 2.208.000 | 2.254.000 | 3.493.000 | 4.785.000 |

Gerechnet mit persönlichem Freibetrag, Abrundung auf volle 100 € und Härteausgleich. Nicht berücksichtigt: Versorgungsfreibetrag, Hausrat-Freibeträge, Erbfallkostenpauschale, steuerfreies Familienheim und Verschonungen für Betriebsvermögen. „Wert des Erbes“ = Nachlassanteil nach Abzug der Schulden.

## Versorgungsfreibetrag für Kinder bei einer Erbschaft (§ 17 Abs. 2 ErbStG)

| Alter des Kindes beim Erbfall | Versorgungsfreibetrag (€) |
|---|---|
| **bis 5 Jahre** | 52.000 |
| **über 5 bis 10 Jahre** | 41.000 |
| **über 10 bis 15 Jahre** | 30.700 |
| **über 15 bis 20 Jahre** | 20.500 |
| **über 20 Jahre bis zum 27. Geburtstag** | 10.300 |

Zusätzlich zum persönlichen Freibetrag von 400.000 €. Er wird um den Kapitalwert von Hinterbliebenenbezügen gekürzt, die nicht der Erbschaftsteuer unterliegen (etwa einer Waisenrente).

### Quellen


• § 15 ErbStG – Steuerklassen – https://www.gesetze-im-internet.de/erbstg_1974/__15.html
• § 16 ErbStG – Freibeträge – https://www.gesetze-im-internet.de/erbstg_1974/__16.html
• § 17 ErbStG – Besonderer Versorgungsfreibetrag – https://www.gesetze-im-internet.de/erbstg_1974/__17.html
• § 19 ErbStG – Steuersätze und Härteausgleich – https://www.gesetze-im-internet.de/erbstg_1974/__19.html
• § 14 ErbStG – Berücksichtigung früherer Erwerbe (10 Jahre) – https://www.gesetze-im-internet.de/erbstg_1974/__14.html
• § 13 ErbStG – Steuerbefreiungen (Hausrat, Familienheim) – https://www.gesetze-im-internet.de/erbstg_1974/__13.html
• § 10 ErbStG – Steuerpflichtiger Erwerb – https://www.gesetze-im-internet.de/erbstg_1974/__10.html
• § 30 ErbStG – Anzeige des Erwerbs – https://www.gesetze-im-internet.de/erbstg_1974/__30.html
• Bundesverfassungsgericht: Pressemitteilung Nr. 48/2026 zur Verhandlung „Erbschaftsteuer“ – https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2026/bvg26-048.html


Stand: Oktober 2026. Die Tabellen geben das Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz für typische Fälle wieder und sind keine Steuerberatung. Bewertung von Immobilien und Betriebsvermögen, Vorschenkungen, Nießbrauch oder Auslandsbezug können das Ergebnis stark verändern – im Einzelfall helfen das Finanzamt, eine Steuerberatung oder ein Notar. Alle Angaben ohne Gewähr.